



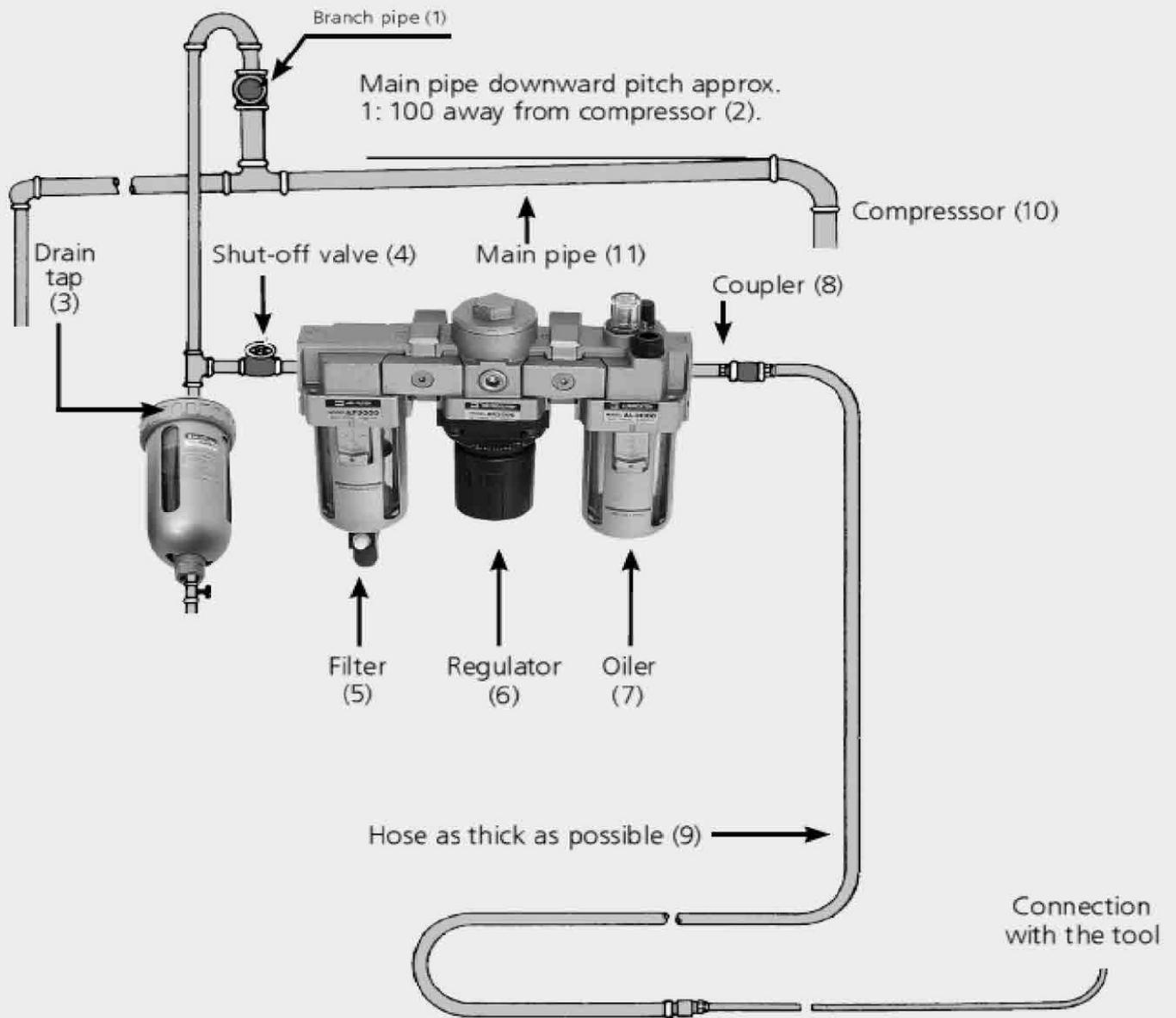
YRD-13NBK

MANUAL
DE

www.rami-yokota.com



Air System



DE

Druckluft-Versorgungsanlage

1. Zweigrohr
2. Mindestgefälle Hauptleitung 30 mm auf 3 m.
3. Automatische Entwässerung
4. Sperrventil
5. Filter
6. Regler
7. Öler
8. Kupplung
9. Luftschlauch
10. Kompressor
11. Strömungsrichtung

Technische Spezifikationen

Marke	: Yokota
Sicherheitsnorm	: EN ISO 11148-3
Kapazität Stahl (mm)	: 13
Bohrfutter	: 1/2" x 20UNF
Drehrichtung	: R
Drehzahl (min ⁻¹)	: 700
Leistung (kW)	: 0,50
Luftverbrauch (l/s)	: 13,3
Gewicht (kg)	: 1,60
Luftanschluss	: PT 1/4"
Schlauchdurchmesser (mm)	: 10
Vibration (m/s ²)	: 0,8
Geräuschpegel (dB(A))	: 79
mm A	: 218
mm B	: 145
mm C	: 25
Maximaler Luftdruck (Bar)	: 6,3

Vor Inbetriebnahme

Betriebsanleitung lesen und verstehen vor Installation, Gebrauch, Reparatur, Instandsetzung, Montage oder Austausch von Zubehör.

Nur qualifiziertes und geschultes Personal darf dieses Werkzeug verwenden, installieren oder einstellen.

Bitte füllen Sie vor Inbetriebnahme einige Tropfen säure- und harzfreies Druckluftöl in den Luftereinlass des Gerätes (unsere Empfehlung: Red Rooster Druckluftöl, Typ: Atlub).

Vor dem Anschluss des Gerätes die Kupplungen und Schläuche durch kurzes Freiblasen reinigen. Achten Sie auf ausreichenden Durchmesser von Schlauch und Kupplungen. Achtung: Druckluftschläuche sind nie zu groß, aber häufig zu klein gewählt!

Die Maschine arbeitet optimal bei einem Arbeitsdruck von 6,3 bar am Luftereinlass. Ein höherer Druck bedeutet stärkerer Verschleiß und kann Schaden am Gerät verursachen. Ein Druckabfall auf 5.5 bar bedeutet extremen Leistungsverlust; ferner sind Schäden am Gerät möglich.

Eine gute Luftqualität ist notwendig für jedes Druckluftwerkzeug. Die Luft muss sauber, trocken und geölt sein. Die beste Lösung ist eine komplette Wartungseinheit, bestehend aus Luftfilter, Regler und Nebelöler, höchstens 8 m vom Werkzeug entfernt installiert. Der Öler sollte auf 3-6 Tropfen pro Minute eingestellt sein (Schauglas). Die Schlauchlänge zwischen Werkzeug und Wartungseinheit sollte 8 m nicht überschreiten!

Wir empfehlen eine zentrale Ölereinheit zur optimalen Schmierung der Werkzeuge. Es kann bis zu 80% Öl eingespart werden.

Sollte das Werkzeug über einen längeren Zeitraum ruhen, muss es vorher gründlich geölt werden. Vor dem Einsatz beachten Sie dann bitte die Punkte 3 und 4.

Ignorieren Sie die Sicherheitsvorschriften nicht!

Sicherheit

Bringen Sie keine Änderungen an diesem Werkzeug an; dieses kann Gefahr für den Anwender bedeuten.

Sorgen Sie dafür, dass diese Betriebsanleitung zugänglich ist für alle Personen, die mit der Maschine arbeiten; bei Verlust dieser Betriebsanleitung fordern Sie bitte bei Ihrem Händler eine Kopie an.

Explosions- oder Feuergefahr: Sorgen Sie dafür, dass generierte Funken oder erhöhte Temperatur des Werkstücks keine Explosion oder Feuer verursachen können.

Sorgen Sie dafür, dass während der Verwendung keine Projektile generiert werden können; dies kann gefährlich sein und Verletzungen verursachen.

Werkstück muss sicher fixiert sein.

Sorgen Sie dafür, dass Zubehör richtig montiert ist, sonst können Projektile entstehen.

Sorgen Sie dafür, dass keine gefährlichen Umstände für Personen am Arbeitsplatz entstehen können.

Tragen Sie immer eine Schutzbrille während der Verwendung dieses Werkzeugs. Das Schutzniveau sollte im Verhältnis zum Risiko sein.

Mit Gummi oder Stahl verstärkte Handschuhe können einfach von drehendem Zubehör erfasst werden.

Halten Sie Finger außerhalb des Bereichs von montiertem Zubehör.

Halten Sie nie drehende Achsen, Stecknüsse, Bits oder Zubehör mit den Händen fest!

Wir empfehlen Ihnen das Tragen von Sicherheitshandschuhen.

Tragen Sie Gehörschutz laut Vorschriften der Arbeitsgeber oder der lokalen Behörden.

Vernünftige Maßnahmen sollen genommen werden, um den Geräuschpegel so niedrig wie möglich zu halten.

Entkuppeln Sie den Luftschlauch während des Wechsels des Zubehörs, während Reparaturarbeiten oder wenn das Werkzeug nicht benutzt wird.

Immer Zubehör auf Beschädigungen kontrollieren. Bruch und wegfliegende Teile können Verletzungen verursachen.

Die maximale Drehzahl von Zubehör muss mindestens gleich oder höher sein als die maximale Drehzahl vom Werkzeug.

Halten Sie drehende Teile vom Körper weg.

Tragen Sie ein Haarnetz, wenn Sie lange Haare tragen; lange Haare können erfasst werden und damit Verletzungen verursachen.

Tragen Sie keine offene Kleidung; diese kann erfasst werden und Verletzungen verursachen. Tragen Sie immer passende Kleidung.

Verwenden Sie nur Zubehör, das vom Hersteller als passend erklärt wird und geeignet ist für dieses Werkzeug.

Kontrollieren Sie, dass sich keine Unbefugten im Arbeitsbereich oder in der Gefahrenzone befinden.

Das empfohlene Mindestalter des Benutzers dieses Werkzeugs ist 18 Jahre.

Achten Sie auf bewegende Schläuche; diese können Verletzungen verursachen. Ein platzender oder loser Schlauch kann sich unkontrolliert bewegen und damit Verletzung verursachen. Schließen Sie die Luftzufuhr sofort ab. Wenn der Luftschlauch beschädigt ist, beenden Sie die Arbeit, schließen die Luftzufuhr und tauschen Sie den Schlauch aus.

Halten Sie den Arbeitsplatz sauber und organisiert, sonst kann man über Schläuche stolpern. Vermeiden Sie glatte Fußböden; auf rutschigen Böden kann man schnell ausrutschen und sich verletzen.

Dieses Werkzeug ist nicht geeignet zum Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen und ist nicht von Elektrizität isoliert.

Wenn während des Gebrauchsprozesses Staub generiert wird, sollte eine Risikoanalyse gemacht werden. Der Anwender muss passenden Atemschutz tragen und Hautkontakt ist zu vermeiden, gemäß lokaler Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften. Wenn möglich sollten Staubabsaugsysteme verwendet werden und gewartet laut Herstellervorschriften.

Tragen Sie passende und komfortable Kleidung am Arbeitsplatz.

Kalte Austrittsluft sollte vom Körper weggehalten werden.

Achten Sie darauf, dass Luft unter Druck Verletzungen verursachen kann.

Richten Sie nie den Luftaustritt auf den eigenen Körper oder auf andere Personen.

Schnellwechselkupplungen nicht direkt am Werkzeug montieren; diese können sich lösen. Empfehlung: Montieren Sie mindestens 50 cm Luftschlauch am Werkzeug mit einem schlagfesten Schlauchnippel.

Bei Klauenkupplungen sollte der Sicherungsstift montiert werden.

Überschreiten Sie nie den maximalen Luftdruck vom Werkzeug.

Tragen Sie Werkzeug nie am Luftschlauch.

Tragen Sie stets bei Arbeiten über Ihrem Kopf einen Sicherheitshelm.

Werkstück und Zubehör kann heiß werden und Brandwunden verursachen.

Bohrspäne können heiß sein.

Achten Sie auf unerwartete Reaktionskräfte beim Durchbruch der Bohrer.

Hoher Druck auf das Werkzeug kann große Reaktionskräfte verursachen.

Verwenden Sie nur spezifische Druckluftschläuche, die geeignet sind für den maximalen Luftdruck.

Sorgen Sie dafür, dass Funken und Späne keine Gefahr darstellen können.

Stets 'Sicherheitsschnellkupplungen' benutzen.

Das Werkzeug nie im Leerlauf laufen lassen, das Zubehör kann sich lösen, ein Projektil werden und Gefahr oder Verletzungen verursachen.

Zubehör muss in gutem Zustand sein, verschlissenes Zubehör kann gefährlich sein und Verletzungen verursachen.

Bediener muss geschult und qualifiziert sein.

Verwenden Sie niemals ein beschädigtes Werkzeug.

Werkzeuge müssen regelmäßig inspiziert werden auf Markierungen laut betreffendem Teil der ISO 11148 Serien. Sofern nicht mehr anwesend, muss diese vom Benutzer/Arbeitgeber bei Ihrem Händler oder Hersteller angefragt werden.

Benutzen Sie nur passende Handschuhe, zu große Handschuhe können vom Werkzeug erreicht und verschlungen oder verstrickt werden und Verletzungen verursachen.

Benutzen Sie Handschuhe, die für die Anwendung spezifiziert sind und schützen gegen: Hitze, Kälte, Verstrickung, Verschlingung, Schneiden, Schläge.

Tragen Sie keine Tücher/Umschläge/Schmuck, die/das verschlungen oder verstrickt werden kann und Verletzungen verursachen.

Bei Leistungsverlust sofort den Drücker loslassen.

Nehmen Sie Gegenmaßnahmen zur Reduzierung der Geräuschentwicklungen (Lärm): wenn möglich Schalldämpfungsmaterial verwenden an Werkstück oder an Wänden.

Eine Risikoanalyse für die Geräuschemission am Arbeitsplatz sollte erstellt werden, um den richtigen Gehörschutz laut Vorschrift zu bestimmen.

Ein Risikoanalyse bezüglich der Vibration sollte erstellt werden, um die maximale Arbeitszeit pro Tag für den Bediener mit diesem Werkzeug zu bestimmen. Vibrationen können Schäden an Blutgefäßen und Nerven (weiße-Finger-Krankheit) verursachen. Werkzeug mit leichtem aber sicherem Griff festhalten, zu hohe Griffkraft kann den Einfluss der Vibrationen verstärken.

Schwingende Schläuche können Verletzungen verursachen. Kontrollieren Sie die Schläuche auf Beschädigungen und ob Schlauchnippel und Schnellkupplungen fest sind.

Benutzen Sie nur Schlauchnippel aus gehärtetem Stahl (oder Gleichwertiges) für schlagende, Impuls gebende oder vibrierende Werkzeuge.

Vor Inbetriebnahme

Verwenden Sie nur Zubehör, das für dieses Werkzeug geeignet ist.

Verwenden Sie nur bestes Zubehör für niedrigste Geräuschpegel und Vibrationen. Wechseln Sie das Zubehör, wenn Geräusch oder Vibration zunimmt.

Heißes Zubehör nie verschnellt abkühlen; dies kann die Härte beeinflussen und stellt dann eine Gefahr dar.

Verwenden Sie Zubehör laut Herstellerspezifikationen.

Werkzeug verwenden:

Sorgen Sie dafür, dass Sie bekannt sind mit dem Arbeitsplatz und der Umgebung, bevor Sie es verwenden.

Befolgen Sie stets die Sicherheitsvorschriften, die am Arbeitsplatz und in der Umgebung gelten.

Halten Sie das Werkzeug immer mit beiden Händen fest.

Wenden Sie ausreichend Kraft auf das Werkzeug an, jedoch nicht mit Gewalt oder zu viel Kraft, weil dies die Effektivität negativ beeinflussen kann. Maximale Effektivität während des Einsatzes: 80 % der Leerlaufdrehzahl.

Zu viel Kraft kann das Gerät abschalten lassen.

Während der Verwendung kann der Bediener ausgesetzt werden an Risiken wie Verstricken, Schläge, Hitze, Vibrationen, Schnitten, Schleifen usw.: Tragen Sie geeignete Sicherheitshandschuhe.

Anwender müssen in der Lage sein, Gewicht, Abmessung und Leistung des Werkzeugs physisch zu kontrollieren.

Seien Sie stets vorbereitet auf normale und nicht normale Kräfte oder Bewegungen vom Werkzeug.

Halten Sie Ihren Körper in Balance, positionieren Sie Ihre Füße sicher und stabil.

Beim Unterbrechung der Luftzufuhr, Startknopf oder Hebel loslassen.

Achten Sie auf Reaktionskräfte bei plötzlich blockierendem Werkzeug.

Während der Verwendung des Werkzeugs kann der Bediener unangenehme Gefühle erfahren in Händen, Armen, Schulter, Genick oder anderen Körperteilen.

Wenn man ununterbrochen oder zurückkehrende Symptome erfährt wie Schmerzen, erhöhter Herzschlag, Herzklopfen, brennendes Gefühl, Steifheit: ignorieren Sie diese Warnungen nicht. Beenden Sie die Arbeit mit dem Werkzeug, informieren Sie Ihren Arbeitgeber und suchen Sie einen Arzt auf.

Kontrollieren Sie, ob Drehrichtung die gewünschte ist.

Drücker betätigen, um das Werkzeug zu starten und loslassen, um das Werkzeug zu stoppen.

Hebel betätigen, um das Werkzeug zu starten und loslassen, um das Werkzeug zu stoppen.

Montieren Sie den Bohrer richtig und fest in der Bohrfutter.

Setzen Sie den Bohrer am besten im Mittelpunkt der Markierung am Werkstück, um Wegrutschen des Bohrers zu vermeiden.

Seien Sie stets auf Reaktionskräfte vorbereitet beim Blockieren des Bohrers.

Bediener soll regelmäßig seine Körperposition ändern, um Ermüdung oder Unbehagen zu vermeiden.

Gehörschutz benutzen laut Arbeitsgeber- und gesetzlichen Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften.

Wartung:

Kontrollieren Sie das Werkzeug regelmäßig auf lose Schrauben oder Teile.

Kontrollieren Sie die Drehzahl des Werkzeugs regelmäßig. Wenn diese höher oder niedriger als spezifiziert ist, beenden Sie den Gebrauch und lassen Sie das Werkzeug reparieren.

Bei Leistungsverlust Werkzeug reparieren lassen.

Nur geschultes, qualifiziertes Personal darf das Werkzeug einstellen oder reparieren.

Schalldämpfer muss richtig funktionieren und beschädigte Schalldämpfer müssen gewechselt werden.

Befolgen Sie die lokale Vorschriften und Gesetze beim Verschrotten dieses Werkzeugs bzgl. Recycling. Die Maschine ist kein Hausmüll, sondern Sonderabfall.

Werkzeug regelmäßig warten, um Geräuschemissionen und Vibrationen zu minimieren.

Bei Wartungsarbeiten am Werkzeug immer Luftschlauch druckfrei machen.

Werkzeug mindestens jährlich warten.

Bestimmte Verwendung:

Der Benutzer oder der Arbeitgeber muss die spezifische Verwendung beurteilen, die als Ergebnis jeder Verwendung vorhanden sein kann.

Verwenden Sie dieses Werkzeug nie anders als es bestimmt und in dieser Betriebsanleitung erklärt und beschrieben ist.

Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Betriebsanleitung oder durch unsachgemäße Reparatur entstehen, können wir keine Garantie übernehmen. Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.

Dieses Werkzeug ist entwickelt zum Bohren in verschiedenen Materialien mit den auf dem Markt geeigneten Bohrern; wenn anders verwendet, zum Beispiel zum Rühren, sollte der Anwender oder Arbeitgeber eine Risikoanalyse machen.

Garantie

Folgende Garantienzeiten gelten vom Tage der Lieferung an:

- 12 Monate auf Yokota, Toku und Red Rooster Werkzeuge

- 3 Monate auf Ersatzteile bei Reparaturen, die unsere Werkstatt durchführte.

Unter Garantie fallen nachweisbare Material-, Konstruktions- und Verarbeitungsfehler vonseiten des Herstellers. Ersatzteile und Reparatur bei unserer Vertragswerkstatt sind im Garantiefall kostenlos.

Anfallende Versandkosten trägt der Kunde. Verschleiß sowie Schäden durch Überlastung oder falsche Handhabung sind von der Garantie ausgeschlossen. Beachten Sie unbedingt die Bedienungshinweise. Der Austausch von Maschinen bei Reklamation gegen Neugeräte ist kein Bestandteil der Gewährleistung.

Produktionsausfälle und andere Schäden sind von dieser Garantie ausgenommen.

Garantiereparaturen können nur ausgeführt werden, wenn das Gerät im Originalzustand mit einer Kopie der Einkaufsrechnung beim Händler eintrifft. Garantieansprüche können nur bei dem Händler geltend gemacht werden, der das Werkzeug geliefert hat.

Garantiebedingungen basieren sich auf einen Arbeitstag von 8 Stunden.

Konformitätserklärung



Marke: Yokota

Produkt: Drills and tappers

Typ: YRD-13NBK

Kapazität: 13

Sériennummer: ab 0R0040

Wir, RAMI YOKOTA B.V., erklären das dieses Produkt die Europäische Richtlinie 2006/42/EG und der Standard EN ISO 11148-3 entspricht.

Technische Datei verfügbar von Rami Yokota BV:

RAMI YOKOTA BV

De Ruyterkade 120

1011 AB Amsterdam

NETHERLANDS

Datum: 04-06-2019

Ort: Amsterdam

Unterschrift:

N. Nauta

Direktor Rami Yokota BV

www.rami-yokota.com

RAMI YOKOTA BV | DE RUYTERKADE 120 | 1011 AB AMSTERDAM | THE NETHERLANDS
Tel. +31-(0)20-5318800 E-mail info@rami-yokota.com www.rami-yokota.com

